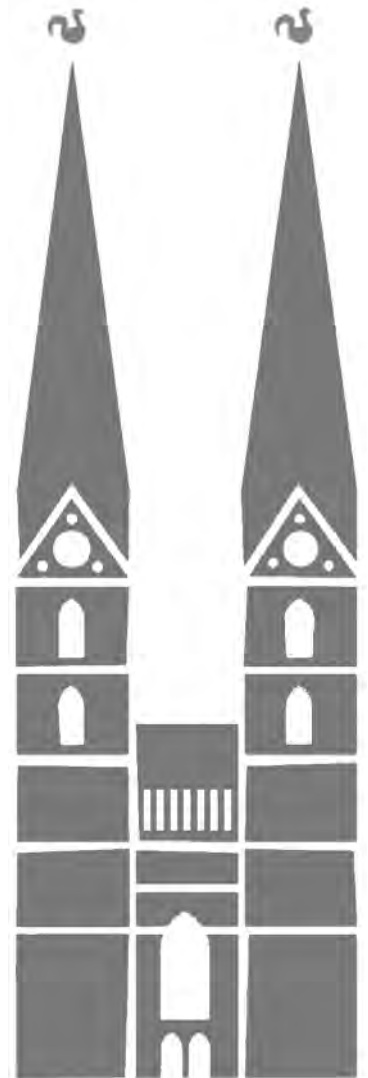


Seite 2	Geleitwort
Seite 3 – 6	Gottesdienste
Seite 7	Bericht aus dem Presbyterium Vorstellung Pfarrerin S. Stöcker
Seite 9	Kita Paul-Gerhardt
Seite 10	Gottesdienst mit Minis, Maxis und Erwachsenen
Seite 11	Adventssammlung / Weltwärts
Seite 12	Pfadfinder Sommergroßfahrt
Seite 13	Nachruf auf Herbert Horstmann
Seite 14 – 16	Kirchenmusik
Seite 17 – 20	Gruppen und Termine
Seite 23	Anschriften
Seite 24	Kunst zur Passionszeit



Die Stadt summt und brummt. Um mich herum fällt das Herbstlaub, die Straßenbahn rauscht vorbei, ein Fahrradfahrer saust über den Zebrastreifen, über der Häuserzeile sehe ich schon die Türme der Neustädter Kirche, eine meiner neuen Predigt- und Wirkungsstätten. Mir fällt der Satz aus Psalm 31 ein: Du stellst meine Füße auf weiten Raum.



Die alte Stadt gilt es neu zu entdecken, die vielen Gesichter und Namen in der Gemeinde, die vielen spannenden Lebensgeschichten der Gemeindeglieder, die Kollegen und Mitarbeitenden, die Musik, die Geschichte dieses alten Gemäuers. Ein unglaublich weiter Raum tut sich vor mir auf. Ich gehe die ersten Schritte auf diese große Kirche zu, mitten in der Stadt. Sie ist ein Raum Gottes und ein Raum der Menschen. Sie haben die Kirche und das Gemeindehaus in den vielen Jahren immer wieder verändert, gestaltet, darin gelebt. Noch sind dieser Kirchoraum, diese Gemeinde und dieser Stadtteil fremd. Eine unentdeckte Weite.

Du stellst meine Füße auf weiten Raum. Der Satz schwingt nur so vor lauter Möglichkeiten, vor Freiheit und Selbstbestimmung. Es ist mir erlaubt und zugetraut, neue Schritte zu gehen. Jeder Tag ist wie so ein neuer Raum, den wir betreten und für uns einnehmen müssen. Morgens aufstehen, das ist Schritt eins. Den Weg zur Arbeit gehen, Schritt zwei. Erneut das Gespräch mit den Kollegen suchen, Schritt drei. Ein neuer Tag – ein neuer Raum, ein Zeitraum, oder ein Zimmer, das wir morgens neu betreten und mit Leben füllen. Wen besuche ich heute, wie verbringe ich die langen Nachmittagsstunden? Wer besucht mich in meinem Raum, wenn ich ihn mal nicht verlassen kann? Immer neu losgehen, das ist schwer. Das kostet Kraft.

Der Blick auf die eigenen Füße, die so viel Raum haben, die überall hingehen könnten: Da kann einem schwindelig werden! Du stellst meine Füße auf viel zu weiten Raum!! Ich stolpere, ich falle in seine endlose Leere. Wohin soll ich schon wieder gehen? Kann ich auch einfach sitzen bleiben, wenn ich müde bin? Wie weit muss ich gehen, bis die Grenze erreicht ist? Und ist sie mein ersehntes Ziel oder schränkt sie mich ein, wenn ich sie erreicht habe?

HERR, auf dich traue ich, lass mich nimmermehr zuschanden werden, errette mich durch deine Gerechtigkeit! Neige deine Ohren zu mir, hilf mir eilends! Sei mir ein starker Fels und eine Burg, dass du mir helfest!

Der Psalm hat noch mehr Verse. Zum Glück. Gott, du stellst meine Füße auf weiten Raum, aber ich muss diesen Raum nicht alleine durchqueren, du gehst mit mir. Und er ist nicht leer, sondern angefüllt mit den anderen Menschen, die selber jeden Morgen neu losgehen und die auch nach stützenden Felsen suchen und die leeren Wände bunt gestalten. Die Stadt und die Gemeinde summen und brummen schon vor lauter Leben. Ich gehe weiter, Schritt für Schritt durch den Herbsttag, in Richtung Neustädter Marienkirche.

Ihre

Susanne Stöcker

Pfarrerin Susanne Stöcker

Sonntag, 30. November		10.00 Uhr	Gottesdienst am 1. Advent mit Feier des Abendmahls Pfarrer i.R. Theiling Kirchenmusik: Bläserkreis Angebot fair gehandelter Waren
Montag, 1. Dezember		19.00 Uhr	Gottesdienst am Welt-Aids-Tag in der Reformierten Süsterkirche
Freitag, 5. Dezember		15.00 Uhr	Freitagnachmittag-Gottesdienst in der Reformierten Süsterkirche
Sonntag, 7. Dezember		10.00 Uhr	Gottesdienst am 2. Advent mit Kindern und Erwachsenen mitgestaltet von den Kindertageseinrichtungen Neustadt und Paul-Gerhardt Pfarrer Wolf-Barnett
Sonntag, 14. Dezember		10.00 Uhr	Gottesdienst am 3. Advent Pfarrerin Stöcker
		14.30 Uhr	Alte Kapelle Sennefriedhof Bielefeld Ein Hauch von Leben – Erinnerungsgottesdienst für Menschen, die ein Kind in der Schwangerschaft oder während der Geburt verloren haben; Krankenhausseelsorge der Evangelischen und der Katholischen Kirche in Bielefeld. Weitere Informationen bei Pfarrerin Ulrike Hollmann-Beninde, Tel.: 5837-192, und Pfarrerin Angela Kessler-Weinrich, Tel.: 77277257
Freitag, 19. Dezember		8.15 Uhr	Weihnachtsgottesdienst des Ceciliengymnasiums
		11.30 Uhr	Weihnachtsgottesdienst des Gymnasiums am Waldhof
Sonntag, 21. Dezember		10.00 Uhr	Gottesdienst am 4. Advent Pfarrerin Böhringer Kirchenmusik: Magnificat
Mittwoch, 24. Dezember		14.45 Uhr	Christvesper mit Weihnachtsspiel „Lasst uns gehen nach Bethlehem“ Pfarrer Wolf-Barnett Kirchenmusik: Bielefelder Kinderkantorei
		15.45 Uhr	Minichristvesper mit Krippenspiel Pfarrer Wolf-Barnett mit Mini-Maxi-Vorbereitungskreis

		17.00 Uhr	Christvesper Pfarrerin Stöcker Kirchenmusik: Bläserkreis
		23.00 Uhr	Christmette Superintendentin Burg Kirchenmusik: Marienkantorei; Camerata St. Mariae
Donnerstag, 25. Dezember		10.00 Uhr	Festgottesdienst am 1. Weihnachtstag mit Feier des Abendmahls gemeinsam mit der Reformierten Gemeinde in der Neustädter Marienkirche Präses Kurschus (Predigt), Pfarrer Wolf-Barnett (Liturgie) Kirchenmusik: Bläserkreis; Juliane Kreutz (Mezzosopran); VokalTotal; Instrumentalisten
Freitag, 26. Dezember		10.15 Uhr (!)	Gottesdienst am 2. Weihnachtstag ge- meinsam mit der Reformierten Gemeinde in der Reformierten Süsterkirche Superintendentin Burg Kirchenmusik: Heike Wüst, Flöte; NN, Cello
Sonntag, 28. Dezember		10.15 Uhr (!)	Gottesdienst am 1. Sonntag nach Weih- nachten gemeinsam mit der Reformierten Gemeinde in der Reformierten Süsterkirche Professor Dr. Lindemann
		18.00 Uhr	Musikalische Vesper Pfarrer i.R. Feldmann Kirchenmusik: Dmitri Melnik, Gitarre; Ruth M. Seiler, Orgel
Mittwoch, 31. Dezember Silvester		18.00 Uhr	Jahresschlussgottesdienst mit Feier des Abendmahls gemeinsam mit der Reformierten Gemeinde in der Neustädter Marienkirche Pfarrer Becker (Predigt), Pfarrerin Stöcker (Liturgie) Kirchenmusik: Bielefelder Vokalensemble
Donnerstag, 1. Januar		16.00 Uhr	Kantatengottesdienst am Neujahrstag ge- meinsam mit der Reformierten Gemeinde in der Reformierten Süsterkirche Pfarrer Wolf-Barnett (Predigt), Herr Haase (Liturgie) Kirchenmusik: Solisten; Camerata St. Mariae

Sonntag, 4. Januar		10.00 Uhr	Gottesdienst am 2. Sonntag nach Weihnachten mit Feier des Abendmahls Pfarrerin Stöcker
Freitag, 9. Januar		15.00 Uhr	Freitagnachmittag-Gottesdienst in der Reformierten Süsterkirche
Sonntag, 11. Januar		10.00 Uhr	Gottesdienst am 1. Sonntag nach Epiphania Pfarrer i.R. Dr. Jürgenbehring
		11.30 Uhr	Gottesdienst mit Minis, Maxis und Erwachsenen Pfarrer Wolf-Barnett mit Vorbereitungskreis
Sonntag, 18. Januar		10.00 Uhr	Gottesdienst am 2. Sonntag nach Epiphania Pfarrerin Stöcker Angebot fair gehandelter Waren
Sonntag, 25. Januar		10.00 Uhr	Gottesdienst am Letzten Sonntag nach Epiphania Oberkirchenrat i.R. Dr. Friedrich
		18.00 Uhr	Musikalische Vesper Oberkirchenrätin Wallmann Kirchenmusik: Marienkantorei
Sonntag, 1. Februar		10.00 Uhr	Gottesdienst am Sonntag Septuagesimä mit Feier des Abendmahls Pfarrer Wolf-Barnett; Kirchenmusik: Bläserkreis
Freitag, 6. Februar		15.00 Uhr	Freitagnachmittag-Gottesdienst in der Reformierten Süsterkirche
Sonntag, 8. Februar		10.00 Uhr	Gottesdienst am Sonntag Sexagesimä Pfarrerin Stöcker
		11.30 Uhr	Gottesdienst mit Minis, Maxis und Erwachsenen Pfarrer Wolf-Barnett mit Vorbereitungskreis
Sonntag, 15. Februar		10.15 Uhr (!)	Gottesdienst am Sonntag Estomihi ge- meinsam mit der Reformierten Gemeinde in der Reformierten Süsterkirche Kirche trifft Kino , Pfarrer Becker und Pfarrer Moggert-Seils Kirchenmusik: Andreas Kaling, Saxophon; Joachim Fitzon, Kontrabass; Bertold Becker, Klavier; Ruth M. Seiler, Orgel

**Sonntag,
22. Februar**



10.00 Uhr

**Gottesdienst am Sonntag Invokavit
mit Ausstellungseröffnung**

Pfarrer Menzel
Kirchenmusik: Bläserkreis
Angebot fair gehandelter Waren

18.00 Uhr

Musikalische Vesper

Pfarrer Stöcker
Kirchenmusik: Bielefelder Kinderkantorei MaD

**Mittwoch,
25. Februar**

10.00 Uhr

1. Passionsandacht

Pfarrer Menzel

Nach den Sonntagsgottesdiensten um 10.00 Uhr wird zum „Mariencafé“ in der Kirche oder im Gemeindehaus eingeladen.

Die Neustädter Marienkirche ist täglich von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr bzw. bis zum Anbruch der Dunkelheit geöffnet.

Führungen, über die wir uns immer freuen, mögen bitte rechtzeitig im Gemeindebüro angemeldet werden, damit sie ungestört stattfinden können!

GOTTESDIENSTE IN DEN ALTENHEIMEN

Marienstift: Lipper Hellweg 16 in der Hauskapelle (Erdgeschoss)
Kontakt Diakon Frank Hellmund: Tel.: 0521-9223245

Andachten immer am 2. Dienstag im Monat um 11 Uhr
09. Dezember 2014, 13. Januar 2015, 10. Februar 2015

Gottesdienste Heiligabend Mittwoch, 24. Dezember 15.00 Uhr
Samstag 24. Januar und 28. Februar jeweils 15.30 Uhr

Martha-Stapenhorst-Heim:

Diesterwegstraße 11, Tel.: 0521-23016
Heiligabend Mittwoch, 24. Dezember
Samstag 24. Januar und 28. Februar jeweils 16.30 Uhr

Lutherstift: Kreuzstraße 21, Tel.: 0521-965930

Andachten An jedem Freitag: 15:30 Uhr Andacht
Christvesper Gottesdienst mit Pfarrerin Wehmann
Heiligabend Mittwoch, 24. Dezember 15.30 Uhr
im großen Saal des Lutherstifts

Sehr geehrte liebe Gemeindeglieder !

Unserem erkrankten Gemeindepfarrer Alfred Menzel geht es nach erfolgter Operation und laufender Therapie relativ gut. Dennoch wird er noch für einige Zeit dienstunfähig bleiben. Zur Bewältigung der vielfältigen Vertretungsaufgaben in der Zeit der Krankheit von Pfarrer Menzel wurde uns von der Superintendentin seit Oktober Pfarrerin Susanne Stöcker zugewiesen. Sie wird für pastorale Dienste auch in der Altstädter Nicolaigemeinde eingesetzt. Wir freuen uns, dass in beiden Gemeinden durch die Mitarbeit der neuen Pfarrerin Entlastung der Hauptamtlichen erfolgen wird.

Hinsichtlich der „Stadtkirchenarbeit“ wurde ein Arbeitskreis aus Vertretern von Altstadt Nicolai, Reformiert, Neustadt Marien und der „gemeinsamen Dienste“ gebildet. Dieser Arbeitskreis hat unter externer Begleitung seine Arbeit aufgenommen, um eine Konzeption für die künftige Zusammenarbeit zu erarbeiten.

Unser Projekt „neue Orgel“ ist nach erfolgter Auftragsvergabe für den 1. Bauabschnitt an

die Firma Eule in Bautzen wiederum einen Schritt weiter gekommen. Durch die stättliche Zuwendung eines Gemeindeglieds sah sich das Presbyterium in seiner Oktobersitzung in der Lage, den 2. Bauabschnitt in Auftrag zu geben. Wir sind für diese finanzielle Zuwendung sehr dankbar gegenüber dem inzwischen verstorbenen Spender. Da mit dem Orgelneubau unter anderem auch bauliche Maßnahmen erforderlich sind, sind wir für weitere Spenden sehr dankbar. Es können Pfeifen oder Register gespendet werden. Die Stadtkantorin, Ruth M. Seiler, gibt hierzu gern Auskunft. Die Fertigstellung und Einweihung der neuen Orgel ist für den Sommer 2017 vorgesehen.

Im Namen des Presbyteriums und auch von Pfarrer Menzel grüße ich Sie herzlich und wünsche Ihnen für die Advents- und Weihnachtszeit sowie für den Jahreswechsel neben aller Vorbereitungshektik eine frohmachende Zeit der Einkehr und Besinnung.

*Ihr Rolf Kriete,
Baukirchmeister*

Hallo Bielefeld!

Ich bin **Susanne Stöcker**, die neue Pfarrerin im Kirchenkreis Bielefeld. Ich werde in meiner zweijährigen Probepredigtzeit in der Neustädter Marien-Kirchengemeinde und in der Altstädter Nicolaikirchengemeinde arbeiten.

Ich bin vor etwa 30 Jahren in Bethel geboren und auch dort aufgewachsen. Jetzt bin ich nach langer Ausbildungszeit in Bonn, Münster und Ennepetal zurück in meiner Heimatstadt.

An meinem Beruf mag ich besonders, dass ich mich jeden Tag mit Menschen aller Altersstufen unterhalten darf. Vom Zweijährigen im Kindergarten bis zum Geburtstagsbesuch im Altenheim – überall fragen die Menschen nach Gott und nach guten Wegen, das

Leben zu gestalten. Danach frage und suche ich auch und ich bin gespannt auf die neuen interessanten Gesichter und Situationen hier in Bielefeld.




Wenn ich mal nicht in den Gemeinden unterwegs bin, koche und esse ich gern, oder verreise in ein neues Land. Ich bin gerne unterwegs, aber nur wenn ich ein Zuhause habe, und es ist schön, dass dieses jetzt wieder Bielefeld heißt.

Ich freue mich auf die Begegnungen und das Gemeindeleben mit Ihnen!
Ihre Pfarrerin Susanne Stöcker

seit 1838 in Familienbesitz

Schormann

BESTATTUNGEN



SEIT 6 GENERATIONEN
IMMER PERSÖNLICH FÜR SIE DA

Wir nehmen uns Zeit für alle Ihre Fragen rund um die Themen Bestattung und Bestattungsvorsorge. Sprechen Sie uns an.

Oberntorwall 12 B · 33602 Bielefeld
www.schormann.eu · 05 21 - 96 51 10



Erlesener Schmuck aus Trauringen

Wir beraten Sie fachmännisch

Boeger

UHREN · SCHMUCK · SILBERWAREN
Eigene Werkstätten

Tel. 1 57 35 · Gadderbaumer Str./am Bethelack · Bielefeld



Das Tageshaus
Selbstbestimmt Leben im Alter



Tageshaus Wilbrandstraße
Gerontopsychiatrische Tagespflege
Wilbrandstraße 19a
33604 Bielefeld
☎ **28 60 55**

Pflege ambulant
Betreuung und Pflege zuhause
Niederwall 65
33602 Bielefeld
☎ **96 75 08 30**



www.tageshaus-bielefeld.de

Hallo, hier sind wir wieder mit den neusten Nachrichten von **Igel + Hasen + Tausendfüßern** der ev. Kindertageseinrichtung Paul-Gerhardt!!!!

Neues Anmeldeverfahren „Little Bird“

Am 1. Oktober 2014 hat die Stadt Bielefeld ein Elternportal mit einer Übersicht von Kinderbetreuungseinrichtungen in Bielefeld und der Möglichkeit einer direkten Anmeldung vom Computer aus eröffnet.

Das zentrale Anmeldeverfahren nennt sich „Little Bird“ und beinhaltet Informationen über Betreuungsformen und Kontaktdaten. Eltern haben die Möglichkeit, sich einen Account und ein eigenes Suchprofil anzulegen, um sich bei gewünschten, maximal fünf Einrichtungen, online um einen Kitaplatz zu bewerben.

Ein aktueller Überblick über das Platzangebot und eine Platzzusage durch die Eltern sind per Mausclick direkt im Portal möglich.

Dennoch ersetzt das Elternportal „Little Bird“ nicht die persönliche Vorstellung in den Einrichtungen. Ein Besuch zum Kennenlernen und ein Aufnahmegespräch ist weiterhin eine wichtige Voraussetzung für einen guten Start in einer Kindertageseinrichtung.

Alle evangelischen Kindertageseinrichtungen in Bielefeld sind in dem Portal aufgeführt und wer Interesse hat, unsere **Kita Paul-Gerhardt** für eine Anmeldung näher kennenzulernen, *klickt uns bei „Little Bird“ einfach mal an!*

Termine! Termine! Termine! Termine! Termine! Termine!

Sie können Ihr Kind ganzjährig über <https://portal.little-bird.de/> und einer Terminvereinbarung mit uns, anmelden.

Terminliche Hinweise:

- 2. Adventssonntag, 7. Dezember 2014, Gottesdienst mit Kindern und Erwachsenen mit Beteiligung der beiden Kindertageseinrichtungen um 10.00 Uhr in der Neustädter Kirche mit anschließendem adventlichen Mariencafé
- Unsere Kita schließt zwischen Weihnachten und Neujahr vom Mi., 24. Dezember 2014, bis Fr., 2. Januar 2015.

Wer sonst noch Fragen hat oder uns einfach mal kennenlernen möchte, der kommt vorbei oder ruft uns an – Diesterwegstraße 7; 0521/26497.
E-Mail: kita-paulgerhardt@kirche-bielefeld.de · Leiterin: Frau Anke Schwartz

Liebe Eltern der Paul-Gerhardt-Kita, liebe Gemeindeglieder,

am 07.09.2014 hat der Förderverein der Paul-Gerhardt-Kita im Gemeindesaal einen Flohmarkt „rund ums Kind“ ausgerichtet. Bei bestem Wetter war der Flohmarkt sehr gut besucht und ein großer Erfolg für den Förderverein und alle Teilnehmer. Für die tatkräftige Unterstützung bei der Durchführung des Flohmarkts bedanken wir uns bei allen, die geholfen haben!

Mit den besten Grüßen vom Förderverein
Daniel Brün

Grüße an unsere Gemeinde von der Brincadeira in Alagoinhas, Brasilien

Liebe Gemeinde,

seit vielen Jahren schickt uns die „Kinderkirche“ immer wieder ihre Kollekten für die Kinder unseres Stadtteils. Dafür möchte ich Ihnen im Namen der Kinder sehr herzlich danken.

Während der letzten Wochen haben wir die neuen Lehrlingskurse vorbereitet, zum dritten Mal. Jeweils vier bis fünf Monate. Die Kurse sind ausschließlich bestimmt für Heranwachsende und junge Mütter mit wenig Schulvoraussetzungen, die auf dem Arbeitsmarkt ohne solche Kurse kaum Chancen haben würden.

Fast alle sind in der „Brincadeira“ (=Offene Kindertür) aufgewachsen. Das ist mit viel Zeit und Einsatz verbunden: Gespräche mit den Jugendlichen, praktische Vorbereitung (Einrichtung, Material), ein Teil der Jugendlichen steht mit einem Bein schon in der Welt der Drogen, eine ganze Reihe hat schon Brüder durch gezielte Schüsse verloren – doch die Mühe lohnt, für einen „guten Zweck“.

Die regelmäßigen und treuen Spenden Ihrer Gemeinde in Bielefeld helfen mit, dass eine ganze Reihe Jugendlicher bisher vor dem Abgleiten bewahrt werden konnte.

Im Namen der Kinder und Jugendlichen in unserem Stadtviertel möchte ich allen Spendern wieder sehr herzlich danken.

*Abracos das crianças, herzliche Grüße
Br. Rudolf – Taizé in Alagoinhas*



Wir machen Druck und verarbeiten den auch noch!
Fotos, Satz, Buch-, Digital-, Offset-, Siebdruck und Buchbinderei, alles aus einer Hand, **alles aus Brake!**

Anzeigen & mehr, B. Bechtauf

Telefon: 05 21 / 9 72 97 21 · Fax: 05 21 / 7 70 77 33,
Mail: anzeigen.mehr@web.de · Uhlenburgweg 5

**Taxibetrieb
Joachim Deppe**



Ihr Seniorentaxi in der Neustadt

Telefon: 0521 - 2 38 18 83
Mobil: 0151 - 6 26 19 43 7

Adventssammlung der Diakonie – Türen öffnen

Türen öffnen, das will die Diakonie: offen, einladend, frei. Türen öffnen, das macht Gott für uns Menschen: „Siehe, Gott hat vor dir eine Tür geöffnet und niemand kann sie zuschließen.“ (Offenbarung 3, 8)

Diese Erfahrung: „Gott öffnet jedem die Tür“ wollen wir als Christinnen und Christen in der praktischen Hilfe für den Nächsten weitergeben. Die Diakonie ist der soziale Dienst der evangelischen Kirchen. Sie versteht ihren Auftrag als gelebte Nächstenliebe und setzt sich ein für Menschen, die am Rande der Gesellschaft stehen, die auf Hilfe angewiesen oder benachteiligt sind, die vor verschlossenen Türen stehen.

Bitte tragen Sie durch Ihre Spende – von Mensch zu Mensch – mit dazu bei, dass unsere Diakonie immer wieder neu helfen kann.

Diesem Gemeindebrief beigelegt sind das Faltblatt der Diakonie und ein Überweisungsträger.

Diakonie-Konto:

DE40 4805 0161 0002 1322 07

Für jede Spende wird eine Spendenbescheinigung ausgestellt!

Die Ergebnisse der letzten Sammlungen:

Adventssammlung 2013: 2.688,00 €

Sommersammlung 2014: 1.330,00 €

Im Namen all derer, denen geholfen wird, danken wir für jede Spende!



„Unglaublich lecker – Kuchen fair teilen“

Erntedankfest – ein Hauch von Gerechtigkeit

Bei herrlichen Spätsommerwetter verweilen viele Menschen an den Tischen und ließen sich Kaffee und Kuchen gut schmecken. Gemeindeglieder von evangelischen und katholischen Kirchengemeinden aus Bielefeld erinnerten auf diese Weise an das Erntedankfest – und die Neustädter Marien-Kirchengemeinde war auch dabei.

Foto: Peter Salchow

Der „Weltwärts-Einsatz“ von Sabrina Scheffler aus unserer Gemeinde hat begonnen – hier ihr erster Brief aus dem Armenviertel Puente Piedra:

„Schicksale, die man in einer ganz anderen Welt versucht zu verstehen, aber nie wirklich bis ins Herz vordringen. So war es zumindest bei mir. Gestern war ein Tag, an dem sich vieles änderte, denn wir sprachen mit echten Menschen mit echten Schicksalen. Es ging darum, die Kinder hier im Kinderheim besser verstehen zu können und auf bestimmte Probleme anders reagieren zu können. Oft hörten wir von schlimmer Gewalt, die ihnen widerfahren ist und drogenabhängigen Eltern, die sich Jahre lang nicht kümmerten, von sechsbis zehnjährigen, die den ganzen Tag riesige

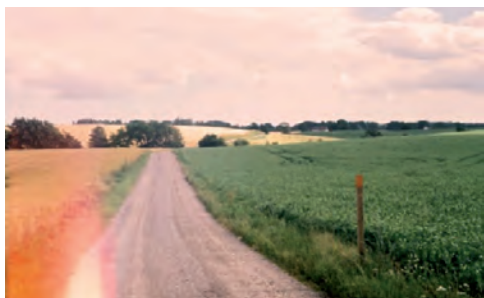
Bagger putzen, um Geschwister zu ernähren. Diese Kinder, die mal hauen, mal weinen, mal umarmen und küssen und aussehen wie ein unbekümmerter Junge oder ein glückliches Mädchen, haben mehr in ihrem Leben durchgemacht als ich es vermutlich jemals werde. Ich möchte hier nichts romantisieren, vor allem keine Armut. Ich wünsche mir, dass kein Kind in solchen Verhältnissen aufwachsen muss. Allerdings fände ich es auch schön, wenn sich Kinder aus meiner Heimat ebenso sehr über eine Umarmung oder ein Bild von mir freuen würden wie Miguel, Yumi, Norma und all die anderen es hier tun.

Mehr können Sie lesen unter www.fromlimawithamor.wordpress.com

Wie jedes Jahr sind wir auch diesen Sommer auf eine zweiwöchige Fahrt gegangen. Dieses Mal ging es nach Südschweden und mit durften alle ab der Pfadfinderstufe (ca. 11 Jahre). Um Mitternacht trafen wir uns am Bielefelder Hauptbahnhof und verteilten die Zeltmaterialien und alles, was wir für die zwei Wochen in freier Wildbahn brauchten. Natürlich waren alle – trotz später Stunde – sehr aufgeregt. Die Eltern vielleicht sogar mehr als die Kinder.



Nach 16 Stunden Fahrt kamen wir an unserem ersten Ziel an: Ystad, eine Stadt im Süden Schwedens. Das erste Highlight war für uns alle das Meer, sodass wir die erste Nacht quasi in den Dünen auf einem Campingplatz verbrachten.



Am nächsten Tag teilten wir uns in zwei Gruppen mit 11 und 14 Wanderern, da das Laufen in einer so großen Gruppe sowohl für die Gruppendynamik als auch für die Strecke nicht förderlich gewesen wäre.

Also lief die Gruppe mit den älteren Kindern vor und die mit den jüngeren hinterher.

Zunächst ging es sehr weit am Strand lang und die Strecke war für Erstwanderer nicht die beste, weshalb auch schnell das Heimweh ausbrach, jedenfalls bei einigen Kindern, aber ein Pfadfinder ist stets munter und deshalb ging es immer weiter den orange gekennzeichneten Wanderweg entlang.

Welcher uns später auch ein wenig durchs Innere des Südens führte, wobei uns die Sonne bis auf wenige Tage stets begleitete.

Zwischendurch trafen sich unsere beiden Gruppen immer wieder, zum Beispiel zum finalen WM-Spiel, das wir alle zusammen im Garten einer netten schwedischen Familie gucken durften. Ein weiteres Highlight unserer Fahrt.

Und auf die Freude über die Weltmeisterschaft folgte ein ganzer Tag voll Regen, sodass wir erst am späten Nachmittag weiter laufen konnten – wieder getrennt.

Die eine Gruppe ließ sich die größte Kirmes Schwedens nicht entgehen, während die andere weiterlief, um nach einem Tag Pause endlich wieder voranzukommen.

Abends wurde natürlich wieder auf Feuer gekocht und ein Zelt aufgebaut, in dem wir viele (mehr oder weniger bequeme) Nächte verbrachten.

Nach zwei Wochen fanden wir uns alle wieder in Ystad ein und traten die Rückreise an, die genauso lange dauerte wie die Hinfahrt. Am Bahnhof wurden wir schon von einigen Stammesgeschwistern, die nicht mitkommen konnten, empfangen und an der Neustädter-Marienkirche warteten schon sehnsüchtig die Eltern. Zum Abschluss haben wir noch das typische Pfadfinder-Abschiedslied „Nehmt Abschied, Brüder“ gesungen und nach großer Verabschiedung ging es endlich wieder nach Hause.

Auf die nächste Sommergroßfahrt freuen wir uns jetzt schon.

Am 9. Oktober 2014 haben wir in Dankbarkeit Abschied genommen von Herbert Horstmann, der im Alter von 83 Jahren aus diesem Leben in die Ewigkeit Gottes abgerufen wurde.



Mit dem Namen Herbert Horstmann sind viele Geschichten und Bilder verbunden, die in Erinnerung bleiben, in der Familie, aber auch in der Neustädter Marien-Kirchengemeinde.

Ehrenamtlich hat er sich engagiert und viele Aufgaben mit Liebe und großem Einsatz wahrgenommen. In jungen Jahren war er Kindergottesdiensthelfer, er hat viele Jahre in der Kantorei mitgesungen. Er war Presbyter der Gemeinde, er kannte die Neustädter Marienkirche mit ihrer langen Baugeschichte wie

kaum jemand, er hat sich im Bauausschuss und besonders bei der Gestaltung von Festen und Feiern mit seinen Gaben und Fähigkeiten eingebracht. Als Beispiele sollen der Tanzkreis und der Pfaffenmarkt genannt werden. Darüber hinaus hat Herbert Horstmann sich von Anfang an für die Städtepartnerschaft zwischen Bielefeld und Welikij Nowgorod eingesetzt und auch die Partnerschaft zwischen der Evangelisch-Lutherischen St. Nikolai-Kirchengemeinde in Weliki Nowgorod und dem Freundeskreis in Bielefeld verantwortlich begleitet und bereichert. Wie viele Hilfstransporte hat er mit organisiert, wie viele Fahrten von Bielefeld nach Nowgorod und auch von Nowgorod nach Bielefeld vorbereitet und durchgeführt, wie viele Kontakte geknüpft und gepflegt!

Wir erinnern uns gern an Herbert Horstmann und sind dankbar für alles, was Gott, der Schöpfer und Geber aller guten Gaben, mit und durch ihn getan hat.

Ihr Fachmann
für die gute Schuhreparatur

Karl-Heinz Lücke
Schuhmachermeister

33602 Bielefeld · Neustädter Straße 12
Telefon (05 21) 6 28 04

Crüwell
Tabakhaus
seit 1705

Obernstr. 1a
33602 Bielefeld
Tel. 0521-67802
www.cruewell-tabakhaus.de

IMPRESSUM:

Herausgeber: Das Presbyterium der
Ev. Luth. Neustädter Marien-Kirchengemeinde
V.i.S.d.P.: Das Presbyterium

Gestaltung: KunstSinn, Bielefeld
Druck: Anzeigen & Mehr, Bielefeld
Redaktionsschluss für die Impulse 150:
März, April, Mai ist Mittwoch, 21. Januar 2015

Veranstaltungen im Evangelischen Stadtkantorat Bielefeld

6. Dezember
Samstag, 19.30 Uhr
Neustädter Marienkirche
 Eintritt frei; um Spenden für die Neue Orgel wird gebeten. Nach dem Konzert wird eingeladen zum Ausklang bei Wein, Bier, Snacks im Gemeindehaus.

24. Dezember
Mittwoch, 14.45 Uhr
Neustädter Marienkirche

24. Dezember
Mittwoch, 17.00 Uhr
Neustädter Marienkirche

24. Dezember
Mittwoch, 21.30 Uhr
Neustädter Marienkirche
 Eintritt frei; um Spenden wird gebeten.

24. Dezember
Mittwoch, 23.00 Uhr
Neustädter Marienkirche

25. Dezember
Donnerstag, 10.00 Uhr
Neustädter Marienkirche
 Im Klingelbeutel wird eine Spende für die Kirchenmusik im Evangelischen Stadtkantorat Bielefeld erbeten.

Benefizkonzert für die Neue Orgel
 „Gelobet sei, der da kommt“
 Adventliche Vokal- und Orgelmusik
 Marienquartett (Ruth M. Seiler, Sopran;
 NN, Alt; Thomas Vogel, Tenor; Christian
 Kurschus, Bass)
 Rudolf Innig, Orgel

Christvesper mit dem Weihnachtsspiel
 „Lasst uns gehen nach Bethlehem“
 Bielefelder Kinderkantorei, Instrumentalisten
 Leitung und Orgel: Ruth M. Seiler

Christvesper
 Weihnachtliche Bläsermusik von Michael
 Praetorius bis Helmut Duffe
 Bläserkreis der Marienkirche
 Leitung und Orgel: Ruth M. Seiler

Orgelmusik zur Heiligen Nacht
 Weihnachtliche Musik von Bonifatio Grati-
 ani, Johann Sebastian Bach, César Franck
 u.a.

Melanie Kreuter, Sopran;
 Ruth M. Seiler, Orgel

Christmette
 Weihnachtliche Musik für Chor und Orches-
 ter von August Gottfried Homilius, Johann
 Sebastian Bach u.a.

Marienkantorei; Camerata St. Mariae
 Leitung und Orgel: Ruth M. Seiler

Gemeinsamer Festgottesdienst am
1. Weihnachtstag
 Weihnachtliche Musik von Michael Praeto-
 rius, Cornelius Freundt, David Overton u.a.

Juliane Kreutz, Mezzosopran
 VokalTotal; Instrumentalisten
 Bläserkreis der Marienkirche
 Leitung und Orgel: Ruth M. Seiler

26. Dezember
Freitag, 10.15 Uhr
Reformierte Süsterkirche

26. Dezember
Freitag, 17.00 Uhr
Neustädter Marienkirche
 Eintritt frei; um Spenden wird gebeten.

28. Dezember
Sonntag, 18.00 Uhr
Neustädter Marienkirche
 Im Klingelbeutel wird eine Spende für die
 Kirchenmusik im Evangelischen Stadtkantorat
 Bielefeld erbeten.

31. Dezember
Mittwoch, 18.00 Uhr
Neustädter Marienkirche
 Im Klingelbeutel wird eine Spende für die
 Kirchenmusik im Evangelischen Stadtkantorat
 Bielefeld erbeten.

1. Januar
Donnerstag, 16.00 Uhr
Reformierte Süsterkirche
 Im Klingelbeutel wird eine Spende für die
 Kirchenmusik im Evangelischen Stadtkantorat
 Bielefeld erbeten.

25. Januar
Sonntag, 18.00 Uhr
Neustädter Marienkirche
 Im Klingelbeutel wird eine Spende für die
 Kirchenmusik im Evangelischen Stadtkantorat
 Bielefeld erbeten.

Gemeinsamer Festgottesdienst am
2. Weihnachtstag
 Weihnachtliche Musik von Georg Friedrich
 Telemann u.a.
 Solisten; Leitung und Orgel: Ruth M. Seiler

Weihnachtskonzert bei Kerzenschein
 Weihnachtsgeschichten, Weihnachtslieder
 zum Mitsingen; Weihnachtliche Chormusik
 von Samuel Scheidt, Cornelius Freundt,
 Francis Poulenc u.a.
 Ulrich Neuweiler, Rezitation
 Bielefelder Vokalensemble
 Leitung und Orgel: Ruth M. Seiler

Musikalische Vesper
 Weihnachtliche Musik für Gitarre und Orgel
 Dmitri Melnik, Gitarre
 Ruth M. Seiler, Orgel

Gemeinsamer Gottesdienst zum Jahres-
wechsel
 Motetten von Samuel Scheidt,
 Francis Poulenc u.a.
 Bielefelder Vokalensemble
 Leitung und Orgel: Ruth M. Seiler

Kantatengottesdienst am Neujahrstag
 Solisten; Camerata St. Mariae
 Leitung und Orgel: Ruth M. Seiler

Musikalische Vesper
 Chormusik zu Epiphania
 Marienkantorei
 Leitung und Orgel: Ruth M. Seiler

15. Februar
Sonntag, 10.15 Uhr
Reformierte Süsterkirche
Im Klingelbeutel wird eine Spende für die Kirchenmusik im Evangelischen Stadtkantorat Bielefeld erbeten.

22. Februar
Sonntag, 18.00 Uhr
Neustädter Marienkirche
Im Klingelbeutel wird eine Spende für die Kirchenmusik im Evangelischen Stadtkantorat Bielefeld erbeten.

28. Februar
Samstag, 19.00 Uhr
Reformierte Süsterkirche
Vorverkauf in der Geschäftsstelle des KULTurVEREINS und der Tourist-Information Bielefeld
VVK: 15,00 € ermäßigt: 10,00 € Schüler/Studenten, zzgl. VVK-Gebühr AK: 19,00 €

Gemeinsamer Gottesdienst
„Kirche trifft Kino“
 Bertold Becker, Klavier; NN, Saxophon;
 Joachim Fitzon, Kontrabass
 Ruth M. Seiler, Orgel

Musikalische Vesper
 Werke von Johann Krieger, Alan Bullard u.a.
 Bielefelder Kinderkantorei MaD
 Ruth M. Seiler, Orgel

Der Kulturverein Bielefeld lädt mit freundlicher Unterstützung der Stadtwerke Bielefeld ein zur **„Wassermusik“**
 Musik, Licht und Tanz
 Choraljazz-Trio Bielefeld
 Andreas Kaling, Saxophon
 Ruth M. Seiler, Orgel
 NN, Tanz
 NN, Harfe



Von Schmetterlingen
und Donnerdrachen
Natur und Kultur in Bhutan

 **Öffnungszeiten:**
 Mi. bis So. 10 - 17 Uhr
 und nach Vereinbarung
 Naturkunde-Museum
 Kreuzstr. 20, 33602 Bielefeld

Infos unter:
 05 21/51 67 34
 www.namu-ev.de

26 | 10 | 14 - 1 | 3 | 15

GOTTESDIENST MIT MINIS, MAXIS UND ERWACHSENEN /
VORBEREITUNGSKREIS:

Kontakt: Pfarrer Ulrich Wolf-Barnett, Tel.: 801 65 55
 Monatliche Vorbereitungstreffen in der Regel jeweils Do. 20.15 Uhr vor dem 2. Sonntag eines Monats im Gemeindetreff Paul-Gerhardt, Diesterwegstr. 5.

JUGENDGRUPPEN:

Kinder- und Jugendarbeit in der Nachbarschaft 01

Kontakt: Informationen bei Jugendreferent Andreas Thoeren,
 Tel.: 0175-555 33 68; E-Mail: andreas.thoeren@kirche-bielefeld.de
 Näheres zur luca-Jugendkirche, Gunststrasse 20, 33613 Bielefeld
 Tel.: 329 41 28, und unter <http://www.evangelische-jugend-bielefeld.de/index.php/luca.html>

Christliche Pfadfinderschaft Ravensberg

Kontakt: Bundesführer Roman Becker, Jöllenbecker Str. 224a, 33613 Bielefeld,
 Tel.: 0176-237 45 511, E-Mail: Roman@cp-ravensberg.de;
 Stammesführer: Hendrik Aufderstroth, E-Mail: hendrik@cp-ravensberg.de

Meute Graue Schar (6 Jahre bzw. 1. Klasse - 11 Jahre)

Freitags von 16.00 - 18.00 Uhr in der Diesterwegstraße 5
 Ansprechpartnerin: Sabrina Wiedemann (Tel.: 0178-815 69 01,
 E-Mail: Sabrina@cp-ravensberg.de)

Sippe Einhorn (11 - 13 Jahre)

Freitags von 16.00 - 18.00 Uhr in der Diesterwegstraße 5
 Ansprechpartnerinnen: Anna Lisa Schulz (Tel. 0151-228 545 68,
 E-Mail: Anna@cp-ravensberg.de)
 und Hannah von Legat (Tel. 0151-213 322 92,
 E-Mail: HanahVL@cp-ravensberg.de)

Sippe Scholaren (13 - 14 Jahre)

Freitags von 16.30 - 18.30 Uhr in der Diesterwegstraße 5
 Ansprechpartnerin: Christiane Kämper
 (Tel.: 0151-214 073 67,
 E-Mail: christiane@cp-ravensberg.de)

RoverRunde Mithrandir (16 - 20 Jahre)

Treffen finden nach Absprache statt
 Ansprechpartnerin: Christiane Kämper
 (Tel.: 0151-214 073 67,
 E-Mail: christiane@cp-ravensberg.de)
 Weitere Informationen finden Sie unter
www.cp-ravensberg.de
 Informationen: www.cp-ravensberg.de

Kanzlei
SCHMÜCKER

Rechtsanwalt
 Ulrich Schmücker

Fröbelstraße 67 · 33604 Bielefeld
 Tel. 0521 521 62-66/-67
 Fax 0521 521 62-68
info@ra-schmuecker.de
www.ra-schmuecker.de

SENIORENKRUISE:**ABENDKREIS DER FRAUEN**

- Kontakt:** Erika Grothaus, Tel.: 17 78 64, Ursula Rullkötter, Tel.: 666 73
Termin: 1. Mittwoch im Monat, 18.00 Uhr, Gemeinderaum im Gemeindehaus, Papenmarkt 10 a, 33602 Bielefeld
- 3. Dezember:** Adventsabend
7. Januar: Gemütlicher Abend zum neuen Jahr
4. Februar: Bibelarbeit zur Jahreslosung mit Pfarrer Heinrich

TREFF AM DONNERSTAG

- Kontakt:** Renate Restemeier, Tel.: 655 47
Termin: Donnerstags um 15.00 Uhr im Gemeindetreff Paul-Gerhardt, Diesterwegstraße 5, 33604 Bielefeld

- 4. Dezember:** Adventliche Kaffeestunde
- 15. Januar:** René Magritte – Surreale Welten zwischen Bild, Wort und Begriff, Lichtbildervortrag von Dr. Frank Duwe
- 29. Januar:** „Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob“ (Römer 15,7) Pfarrer i.R. Horst Dirks spricht über die Jahreslosung 2015
- 12. Februar:** Spielenachmittag
- 26. Februar:** „Katharina von Bora“, Lichtbildervortrag von Ursula Behr

Begegnungszentrum Kreuzstraße

- Diakonie für Bielefeld gGmbH, Kreuzstraße 19a, 33602 Bielefeld
Kontakt: Susanne Bartenbach, Tel.: 136 80 75
Café: Mo. – Fr. u. letzter Sonntag im Monat von 13.00 bis 17.30 Uhr,
Veranstaltungsprogramm: Auf Anfrage
Beratung in sozialen Fragen: Montag bis Freitag nach vorheriger Absprache

Lutherstift

- Kreuzstraße 21, 33602 Bielefeld, Tel.: 965 93-0
 Mittagstisch um 12.00 Uhr – 13.00 Uhr
 Anmeldung bis 10.00 Uhr unter Tel. 965 93-14

Termine:

4. Januar: 15:00 Uhr Sonntagskonzert im großen Saal
 13. Januar: Ausstellungseröffnung im großen Saal

GESPRÄCHSKREISE:**Gespräch um die Bibel**

- Gemeinderaum im Gemeindehaus, Papenmarkt 10a, 33602 Bielefeld
Leitung: Pfarrer i. R. Horst Dirks
Termin: Dienstags um 19.30 Uhr (13.01./27.01./10.2./24.02.)

Ökumenischer Bibelgesprächskreis der Innenstadtgemeinden

- Gemeindehaus der Evangelisch-Reformierten Gemeinde, Süsterplatz 2, letzter Montag eines Monats, 20.00 Uhr (26.01/23.02.)
Thema: Wir lesen den Galaterbrief des Apostels Paulus.
Leitung: Pfarrer i. R. Dr. Karl-Christoph Flick, Tel. 962 36 62,

Gemeindestammtisch

- Gaststätte „Alt-Bielefeld“, Obernstraße 12, 33602 Bielefeld
Verantwortlich: N.N.
Termin: erster Montag im Monat, 20.00 Uhr

Literaturkreis

- Gemeinderaum im Gemeindehaus, Papenmarkt 10 a, 33602 Bielefeld
Leitung: Pfarrer Alfred Menzel und Karin Saur
Termin: Donnerstags, 19.30 Uhr,

- | | |
|-------------|---|
| Dezember | Ferien |
| Januar | Ferien |
| 12. Februar | Sigrid Hvust, „Was ich liebte“, Referentin: Dr. Adelheid Schumann |

BESUCHSDIENSTE:**Besuchsdienstkreis**

- Treffen nach Absprache
Leitung: Dr. Folker Janssen, Tel.: 17 95 55

Bezirkshelferkreise

- Bezirk Neustadt Marien: nach Absprache
 Bezirk Paul-Gerhardt: nach Absprache

GEMEINDEBEIRAT:

- Kommissarische Vorsitzende:
 Frauke Güllemann, T. 10 48 84

KIRCHENMUSIK IM EVANGELISCHEN STADTKANTORAT BIELEFELD

Bielefelder Kinderkantorei, Neubau der Süsterkirche, Güsenstr. 16
 1. Gruppe (4 - 9 J.): dienstags, 16.15 - 17.00 Uhr,
 MaD (9 - 14 J.): dienstags, 17.00 - 18.00 Uhr
 Leitung: KMD Ruth M. Seiler

VokalTotal (Jugendvokalensemble, 14 - 20 J.)
 Neubau der Süsterkirche, Güsenstr. 16
 Dienstags, 18.00 - 19.00 Uhr, Leitung: KMD Ruth M. Seiler

Marienkantorei, Gemeindehaus Neustadt Marien, Papenmarkt 10 a
 Donnerstags, 19.45 - 22.00 Uhr, Leitung: KMD Ruth M. Seiler
 Stimmproben nach Vereinbarung dienstags.

Bielefelder Vokalensemble, Gemeindehaus Neustadt Marien, Papenmarkt 10 a
 Freitags, 19.45 - 22.00 Uhr (vierzehntägig) und nach Vereinbarung,
 Leitung: KMD Ruth M. Seiler

Kirchenchor der Reformierten Gemeinde, Gemeindehaus Süsterplatz 2
 Dienstags, 19.45 - 21.00 Uhr
 Leitung: Christiane Krause, Tel.: 14 29 68, christiane.krause@web.de

Bläserkreis der Marienkirche, Gemeindehaus Neustadt Marien, Papenmarkt 10 a
 Freitags, 19.00 - 20.00 / 20.30 Uhr
 Leitung: KMD Ruth M. Seiler (Interimsleitung),
 Kontakt: Ulrich Grothaus, Tel.: 521 32 61, ulrich.grothaus@web.de

Posaunenchor der Reformierten Gemeinde,
 Gemeindehaus Neustadt Marien, Papenmarkt 10 a
 Dienstags, 20.00 - 21.30 Uhr, Leitung: Harald Hörtlackner,
 Tel. 0179-144 82 61

Alle Probenpläne unter www.stadtkantorat-bielefeld.de

BESTATTUNGSHAUS DEPPE

VERTRAUEN ■ ERFAHRUNG ■ TRADITION

HEUTE SCHON AN MORGEN DENKEN

Mit einer Trauervorsorge sichern Sie sich eine würdige Bestattung und entlasten Ihre Angehörigen. Individuell an Ihre Ansprüche angepasst, beraten wir Sie und erarbeiten gemeinsam mit Ihnen Ihr persönliches Vorsorgekonzept. Nehmen Sie sich Zeit für Ihren letzten Weg.

Wir nehmen uns Zeit für Sie.

OELMÜHLENSTR. 9 ■ 33604 BIELEFELD ■ TEL.: 05 21 - 88 66 66 ■ WWW.BESTATTUNGSHAUS-DEPPE.DE

REISEN soll begeistern.

Wir sorgen dafür – seit 30 Jahren.





Preiswerte Flüge weltweit
 Kreuzfahrten | Sport- und Aktivreisen
 Pauschal- und Wellnessreisen
 Jugend- und Studententarife
 Hotels und Ferienwohnungen | Mietwagen
 Interessante Studienreisen
 Nachhaltige Reisen



Reisebüro

kleine Fluchten

Reisebüro kleine fluchten | Rohrteichstraße 33 | 33602 Bielefeld | fon 0521.6 61 99 | www.kleinefluchten-bielefeld.de



rückenwind e.V.

Wir bewegen Menschen mit Behinderung.



BETREUTES WOHNEN

0521-3038473

www.rueckenwind-betreuung.de

Konten der Neustädter Marien-Kirchengemeinde:

Allgemeine Spenden: Ev. Kirchenkreis Bielefeld IBAN: DE98 4805 0161 0000 0003 64
mit Vermerk: „Neustadt Marien“

Sonderkonto Orgel: IBAN: DE36 4805 0161 0002 1469 26

Förderverein Kindertagesstätte Paul-Gerhardt: IBAN: DE25 4805 0161 0069 0252 29

Förderverein Kirchenmusik: IBAN: DE65 4805 0161 0002 1399 05

WIR SCHAFFEN WOHNBELIAGEN

Sander

Malermeister

Wir sind Ihr Partner in allen Fragen rund um...

- ...die Ausführung von Malerarbeiten
- ...kreative Gestaltungstechniken
- ...Farbberatung
- ...Sanierung denkmalgeschützter Fassaden
- ...Imprägnierung
- ...Fassadenreinigung
- ...Schlammverfugung
- ...Fußboden-Verlegearbeiten (Lino, Laminat und Parkett)
- ...Trockenbau

Matthias Sander – Malermeister
Prinzenstraße 3 ■ 33602 Bielefeld
Tel. 0521 67185 ■ Fax 0521 68809
info@sander-malermeister.de
www.sander-malermeister.de

Blumenhaus Hartmann

Floristik für alle Anlässe - Deko - Lieferservice



Claudia Kirchhoff
Ehrentruer Weg 55
33604 Bielefeld
Telefon 0521-29 67 45

Wir versorgen die Neustadt!

breder

o b s t & g e m ü s e s e i t 1 9 0 3

Obst und Gemüse
Tagesfrisch vom Wochenmarkt

Dienstag & Donnerstag am Rathaus
Samstag auf dem Kesselbrink

Familie Breder | Tel. 0521/238545 | www.bredergemuese.de

Ambulante Pflege

Mit unserer Hilfe leben Sie sicher
umsorgt zuhause



Wir beraten und unterstützen Sie gerne!
Sylke Seek und Manuela Skusa

 **96 74 80**

Hauspflegeverein e.V.

 **August-Bebel-Str. 133a**
33602 Bielefeld

 **www.hpvt.de**

GEMEINDEBÜRO

Bürozeiten:
Mittwoch 14.30 – 16.30 Uhr,
Donnerstag 9.30 – 12.00 Uhr

Pfarrer Alfred Menzel

z. Zt. erkrankt

Pfarrer Ulrich Wolf-Barnett**Pfarrerin Susanne Stöcker****Finanzkirchmeister**
NN**Baukirchmeister**

Rolf Kriete

Küsterin

Almuth Bury

Hausmeister

Günter Plutowski

Kirchenmusik

Stadt- und Kreiskantorin
KMD Ruth M. Seiler

Büro Stadtkantorat

Sonja Grefe

Kinder- und Jugendarbeit**Jugendreferent**

Andreas Thoeren

**Ev. Kindertageseinrichtung
Neustadt**

Leiterin Birgit Ott

**Ev. Kindertageseinrichtung
Paul-Gerhardt**

Leiterin Anke Schwartz

Diakoniestation West

Leitung Norbert Maas

Zentrale Kircheneintrittsstelle

– zusätzlich zum
Gemeindepfarramt –

Papenmarkt 10 a, 33602 Bielefeld,
Tel.: 0521-60 854, Fax: 0521-3 29 34 14
E-Mail: neustadt-marien@bitel.net
www.neustadt-marien-bielefeld.de
Gemeindesekretärin: Antje Wemhöner-Bartling

Papenmarkt 5, 33602 Bielefeld,
Tel.: 6 79 05 - Fax: 3 29 34 14
E-Mail: neustadt-marien2@bitel.net

Gustav-Adolf-Straße 5, 33615 Bielefeld,
Tel.: 8 01 65 55, E-Mail: uwolfbarnett@web.de

Tel. 39 96 93 53, E-Mail: Susanne.Stoecker@kk-ekvw.de

Tel.: 9 34 25 21

Tel.: 6 08 54 oder 6 88 69

Tel.: 01 77 / 9 60 33 33

Papenmarkt 10a, 33602 Bielefeld, Tel.: 17 59 39
E-Mail: ev.stadtkantorat@kirche-bielefeld.de /
www.stadtkantorat-bielefeld.de /
www.kirchenmusik-bielefeld.de

Tel.: 58 37 – 143; sonja.grefe@kirche-bielefeld.de

Tel.: 0175 - 555 33 68
E-Mail: andreas.thoeren@kirche-bielefeld.de

August-Bebel-Str. 217a,
33602 Bielefeld, Tel.: 6 84 60
E-Mail: kita-neustadt@kirche-bielefeld.de

Diesterwegstraße 7, 33604 Bielefeld, Tel.: 2 64 97,
kita-paulgerhardt@kirche-bielefeld.de

Schildescher Straße 103 f, 33611 Bielefeld,
Tel.: 9 86 77 06

Altstädter Kirchstr. 12, Tel. 5 57 48 15,
Di. 12 -14 u. Do. 17 - 19 Uhr;
Kontakt: Pfarrer Ulrich Wolf-Barnett;
Internet: www.kirche-bielefeld.de;
E-Mail: kircheneintritt@kirche-bielefeld.de

Verletzungen

Arbeiten
von
Anne-Marie Koch

Sonntag Invocavit, 22. Februar, bis Karfreitag, 3. April 2015

Dr. Anne-Marie Koch ist Ärztin und arbeitet seit mehr als 10 Jahren in einer Künstlergruppe, die von Herrn Prof. P. Sommer, Emeritus der Universität Bielefeld, geleitet wird.

Aktuell werden Werke gezeigt, die auf der Verarbeitung des Linolschnittes eines Fingerabdrucks basieren. Dieses Sinnbild des Menschen oder des Individuums wird durch Übermalungen, Collagierungen, Federzeichnungen und andere Techniken zum Teil bis

an die Grenze der Unkenntlichkeit verändert. Die Künstlerin nimmt für diesen Prozess die Entwicklung und Veränderung einer Persönlichkeit durch unterschiedliche – oft verletzende – Einflüsse zum Anlass, lässt aber auch die Möglichkeit zu Heilung und Wachstum nicht außer acht.

Die Ausstellung wird im Gottesdienst am Sonntag Invocavit um 10.00 Uhr eröffnet.

